

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 15 (1961)

Heft: 8: Lebendige Schule = Ecole vivante = Living school

Artikel: Hauptverwaltungsgebäude Krupp in Essen = Bâtiment d'administration centrale de la maison Krupp à Essen = Administration center Krupp in Essen

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-330819>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

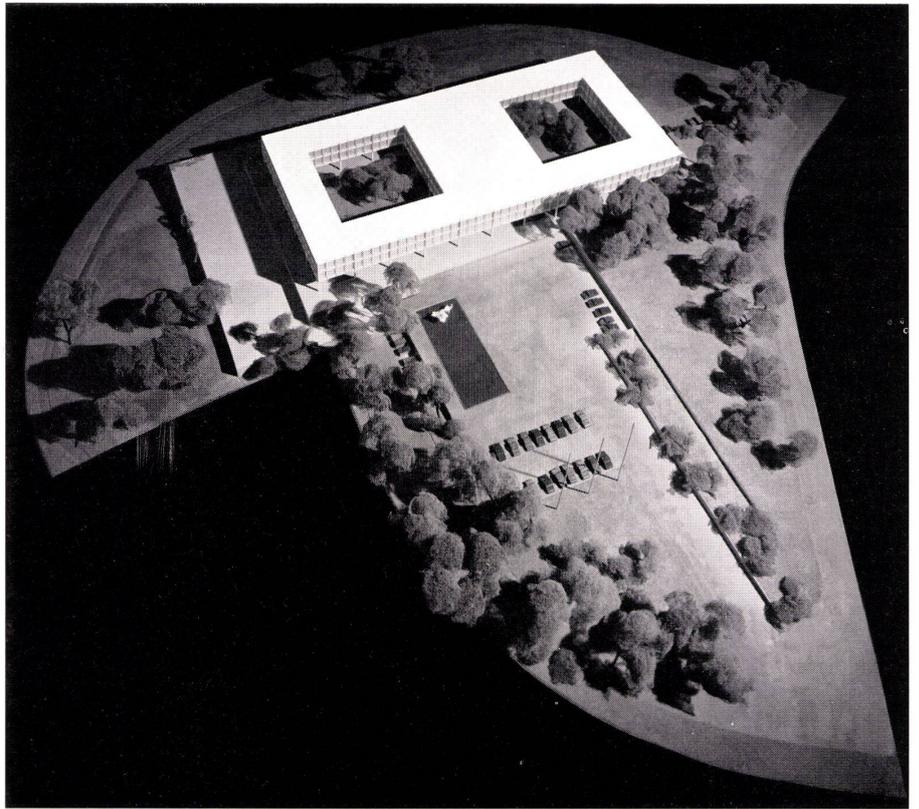
Ludwig Mies van der Rohe

Hauptverwaltungs- gebäude Krupp in Essen

Bâtiment d'administration centrale de la
maison Krupp à Essen

Administration Center Krupp in Essen

Entwurf 1960–61



Das Gebäude dient der Generalverwaltung von Krupp in Essen. Es kommt auf einen bewaldeten Hügel außerhalb von Essen zu stehen. Der Bau, mit dem 1962 begonnen werden soll, ist der erste seit bald 30 Jahren, den Mies in Europa erstellen wird.

In den nach drei Seiten abfallenden Hügel wird das Untergeschoß als Terrasse gebaut, den Eßräumen im Untergeschoß wird eine weitere Terrasse vorgelagert. Diese Terrassen und Umfassungswänden ergänzen die natürliche Topografie des Geländes. Auf die Terrasse wird der dreigeschossige Stahlskelettbau aufgerichtet.

Da uns bei der Drucklegung mitgeteilt wird, daß am Projekt wesentliche Änderungen vorgenommen werden, müssen wir auf die Wiedergabe der Gesamtgrundrisse verzichten.

Die Raumgruppen werden vom Erdgeschoß zweigeteilt: in den Obergeschossen sind die Büroräume, im Untergeschoß die Speisesäle, Duschenanlagen, Autoeinstellhallen und die Räume mit den mechanischen Einrichtungen. Im Säulengeschoß, Parterre, sind nur der Publikummseingang mit den Empfangshallen, Besprechungsplätzen und die Aufgänge zu den Obergeschossen eingebaut.

Die Grundrisse sind über einem Raster von 81,25 cm entwickelt. Die Pfeiler stehen in Abständen von je 16 Rastereinheiten, also von je 13 m. Die Fensterpfeiler stehen in Abständen von je 4 Rastereinheiten = 3,25 m.

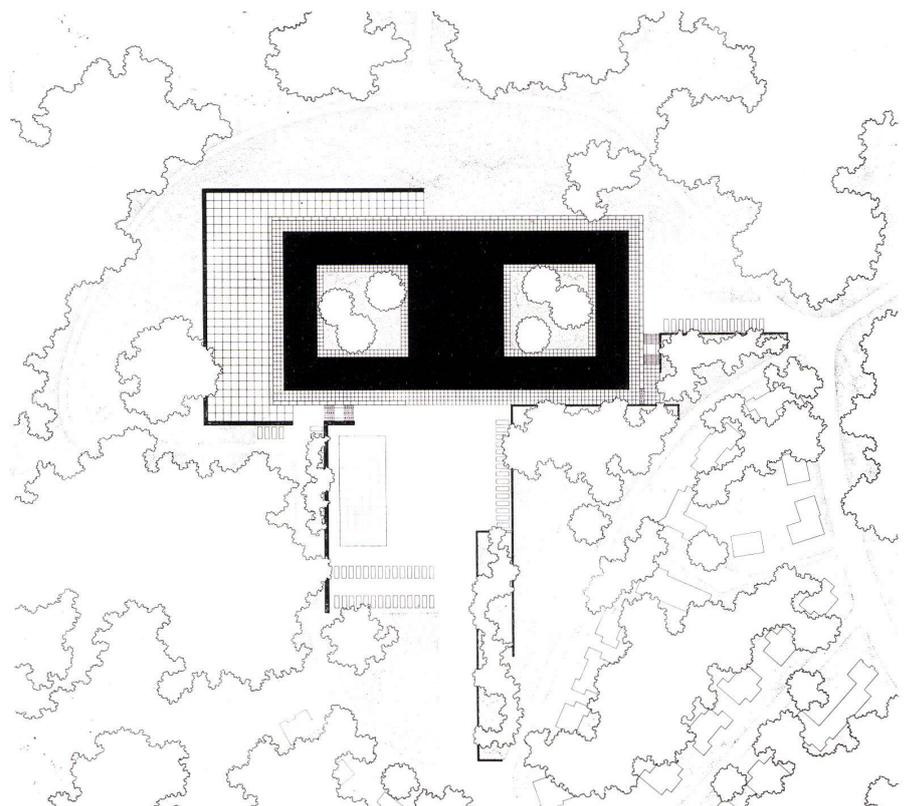
Die Büros der Angestellten sind 6 Rastereinheiten, also zirka 4,9 m tief, die Gänge in den beiden Obergeschossen 4 Rastereinheiten breit, die Direktionszimmer sind im 2. Obergeschoß, längs der Südfassade, 12 Einheiten tief. Im 1. Obergeschoß ist ein Konferenzsaal für 50 Personen, vom Erdgeschoß her direkt erreichbar. Die Fenster, die die Speiseräume im Untergeschoß zur Terrasse öffnen, sind versenkbar. Ebenendige Zufahrten im Untergeschoß führen an der Nordostecke zum Service-Eingang der Küche und auf der Westseite zur Laderampe und zu den Parkräumen. Die Angestellten betreten das Gebäude, sofern sie nicht mit dem Wagen kommen, im Erdgeschoß unter dem West- und dem Ostflügel. üe

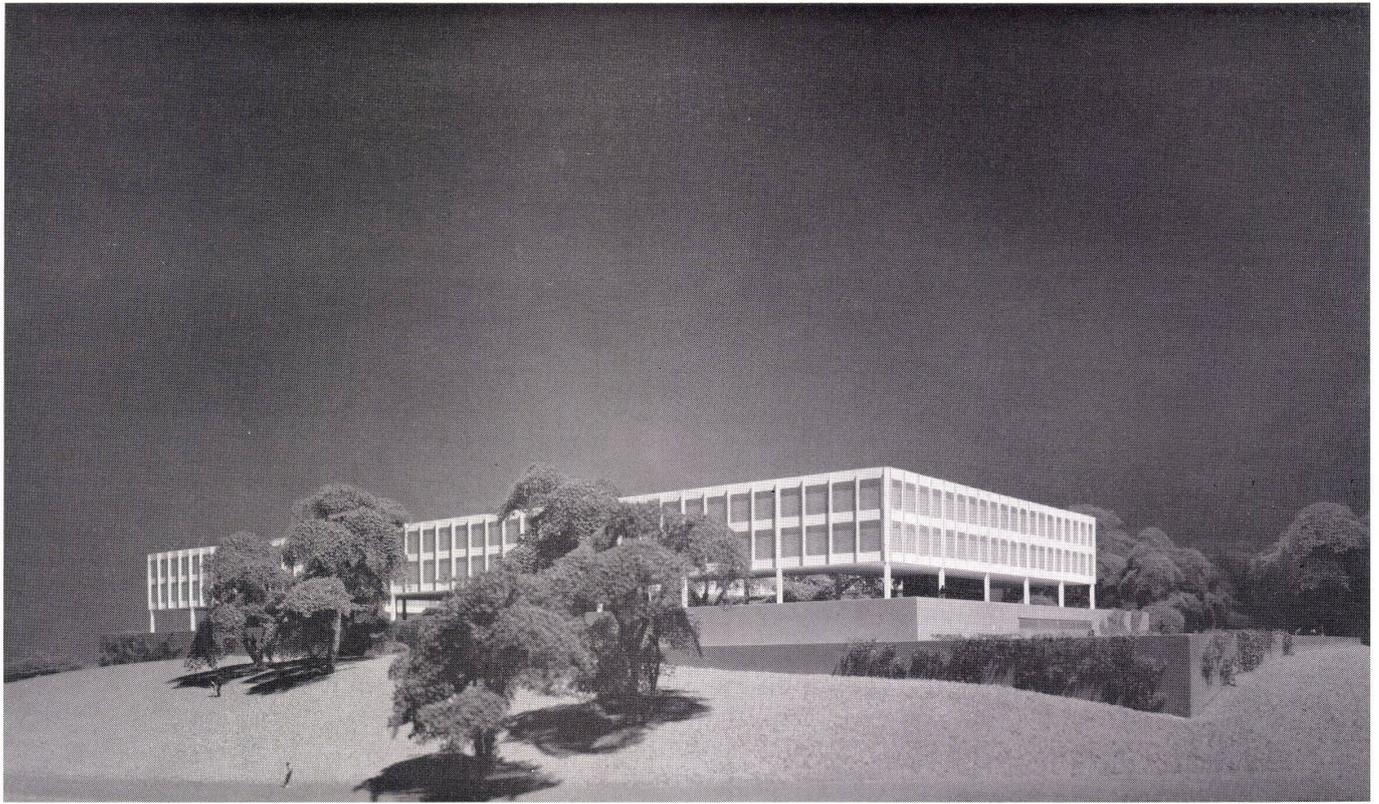
Das Modell aus der Vogelschau. Im Vordergrund Zufahrt und Parkplätze.

La maquette vue à vol d'oiseau. Au premier plan accès et parking.

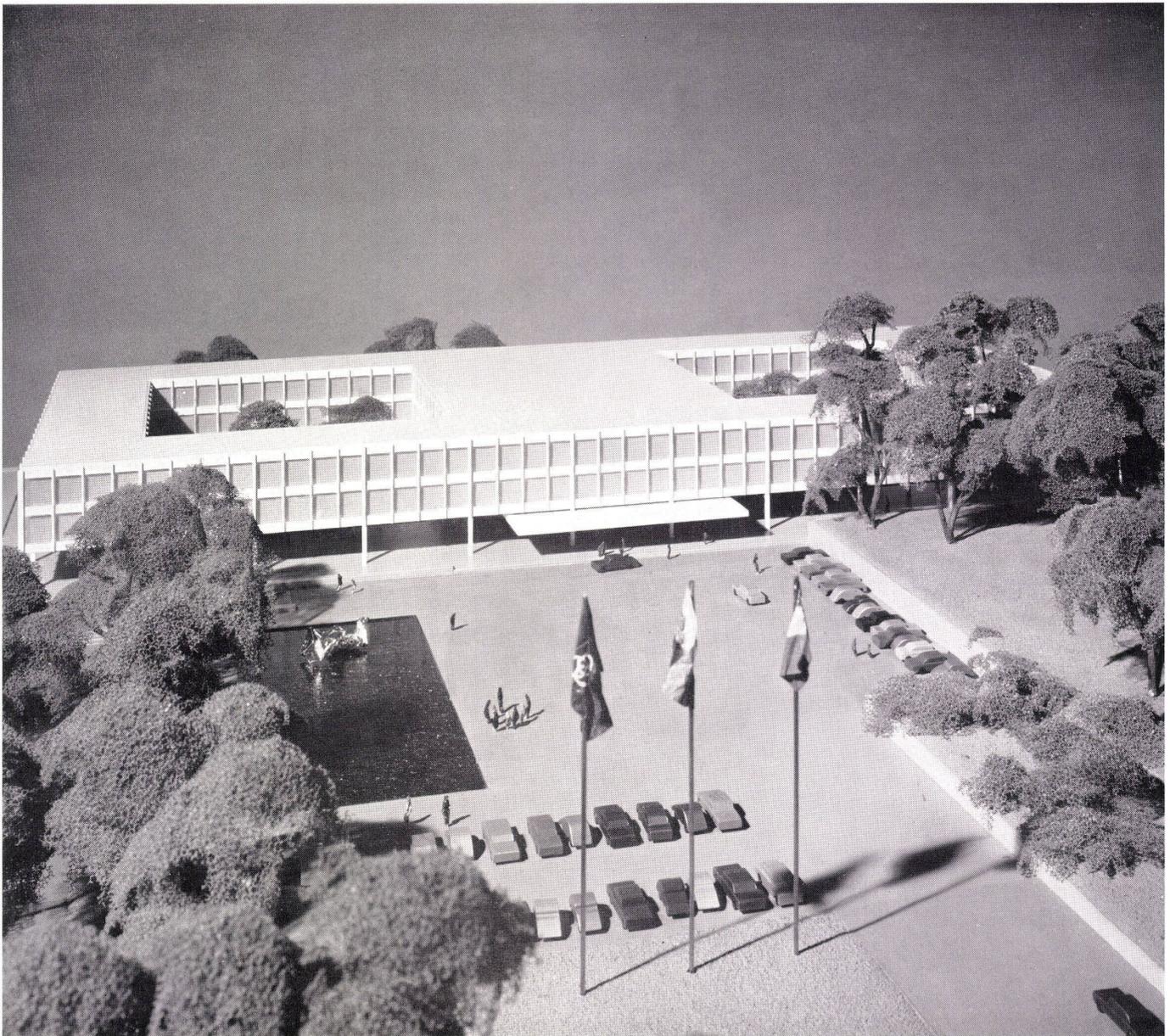
Aerial view of model. In the foreground access and car park.

Lageplan 1:2500.
Plan de situation.
Site plan.

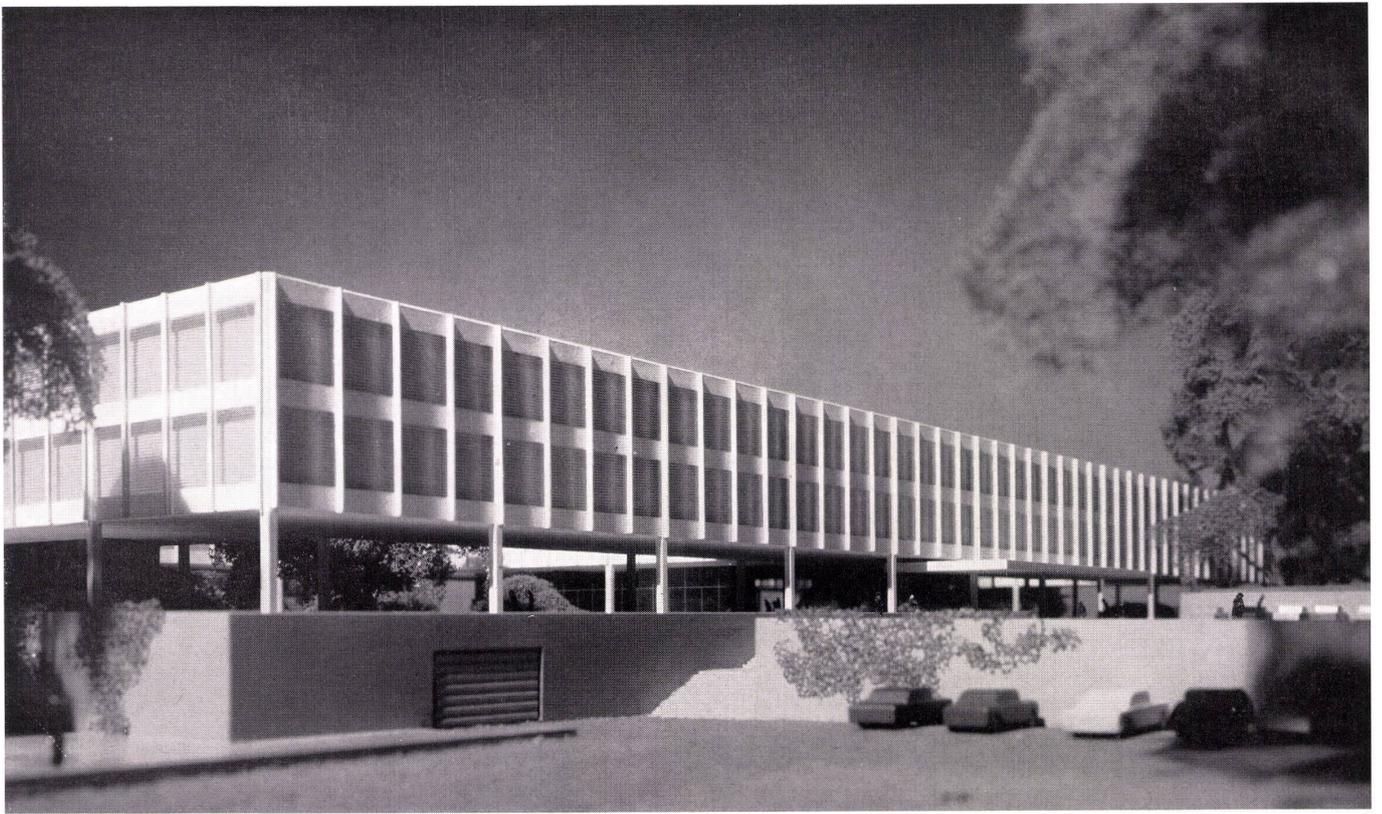




1



2



3

1 Das Gebäude auf dem Hügel erhebt sich über zwei Terrassen.
Le bâtiment sur la colline s'élève au-dessus de deux terrasses.
The building on the hill is raised over two terraces.

2 Die Eingangsfassade mit Parkplatz und Wasserbassin.
L'entrée avec parking et bassin d'eau.
The entrance with car park and pool.

3 Eingangsfassade, von Nordwesten gesehen. Eine Treppe in der Nordostecke führt von der Zufahrt zur Küche zum Eingang im Erdgeschoß.
Façade d'entrée vue du nord-ouest. Un escalier mène de l'accès de la cuisine (nord-est) vers l'entrée au rez-de-chaussée.
Entrance elevation seen from north-west. A stair leads from the access to the kitchen in the north-east corner to the entrance on the ground-floor.

4-8 Schnitte durch das Gebäude auf dem Hügel 1:2500.
Sections à travers le bâtiment sur la colline.
Sections through the building on the hill.

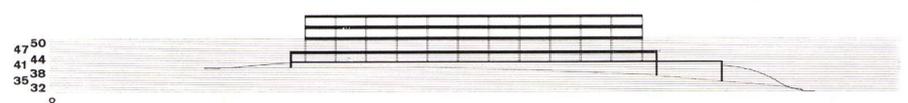
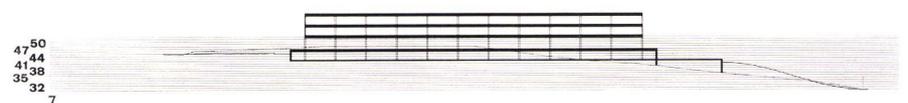
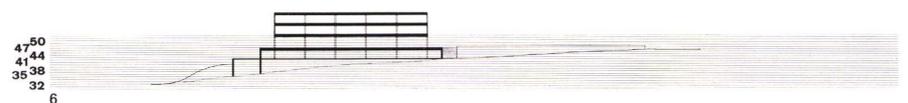
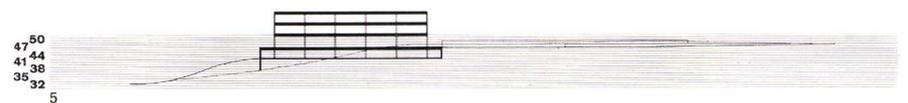
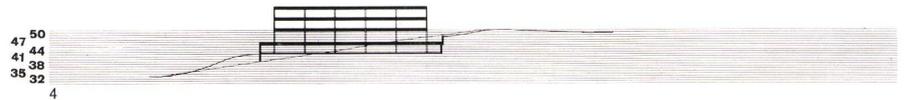
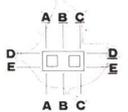
4 Querschnitt AA.
Section transversale AA.
Cross section AA.

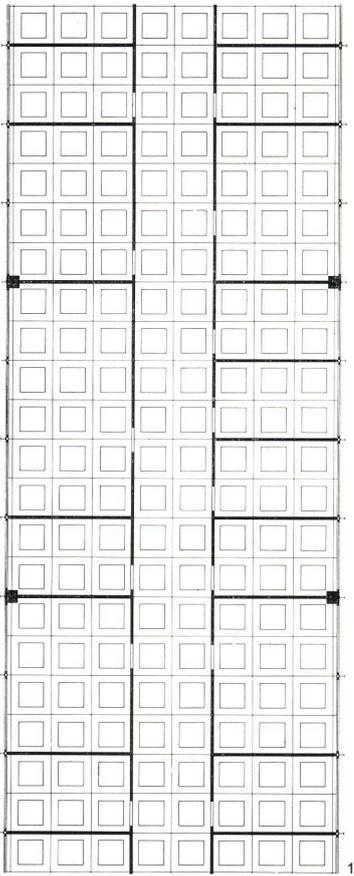
5 Querschnitt BB.
Section transversale BB.
Cross section BB.

6 Querschnitt CC.
Section transversale CC.
Cross section CC.

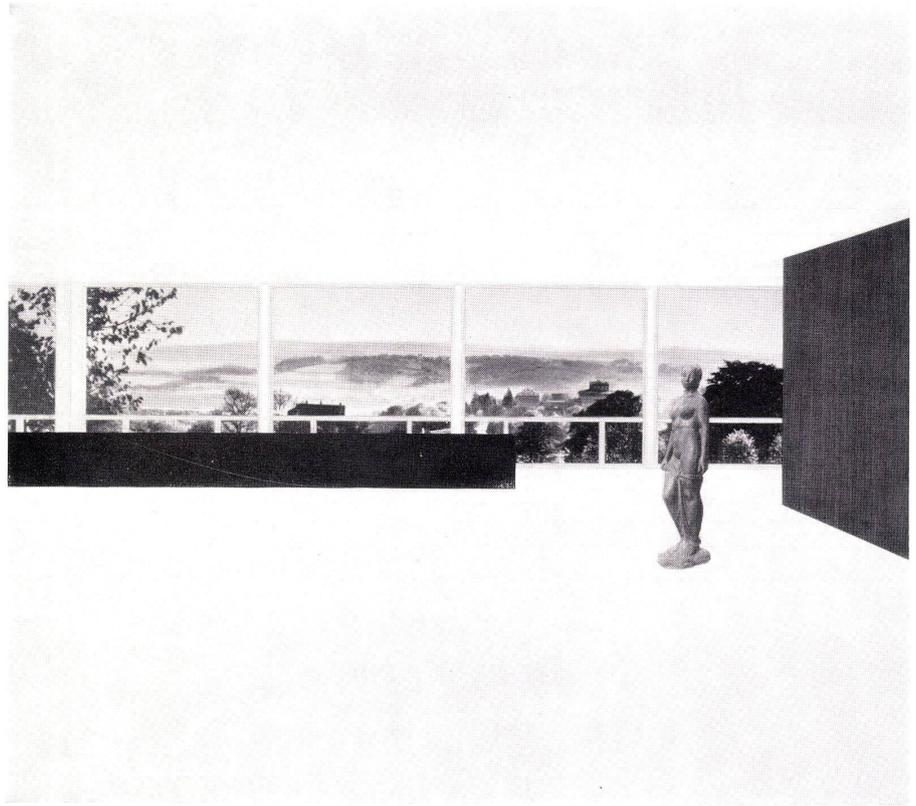
7 Längsschnitt DD.
Section longitudinale DD.
Longitudinal section DD.

8 Längsschnitt EE.
Section longitudinale EE.
Longitudinal section EE.





1



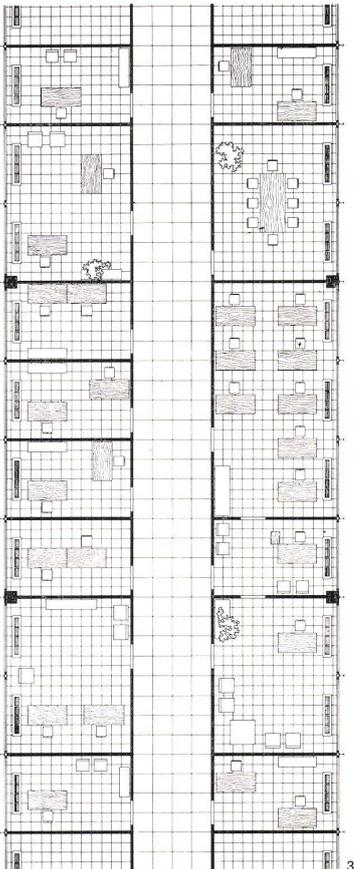
2

1
Deckenbeleuchtungsplan 1:250.
Plan de l'éclairage.
Lighting plan.

2
Ausblick von einem Innenraum.
Vue de l'intérieur.
Perspective view of interior.

3
Möblierungsplan 1:250.
Plan de l'ameublement.
Furniture plan.

4
Die Zufahrt zum Eingang auf der Nordseite.
L'accès vers l'entrée sur le côté nord.
The access to the entrance on the north side.



3



4